

Statt jeder besonderen Einladung.

EINLADUNG

zu der

Dienstag den 14. März l. J., 5 Uhr nachm.
im Sitzungssaal des Rathauses Währing

XVIII., Martinstraße Nr. 100 stattfindenden

General-Versammlung

der Mitglieder des

Zweigvereines für den XVIII. Bez. Währing

des Patriottischen Hilfsvereines vom Roten Kreuze für Niederösterreich
mit nachfolgender

TAGES-ORDNUNG:

1. Mitteilungen der Präsidentin.
2. Erstattung des Rechenschaftsberichtes.
3. Bericht über die Kassaverwaltung und Kapitalanlage.
4. Bericht über die stattgehabte Kassakontrierung und Bücherrevision und Antrag auf Erteilung des Abschluturiums. Demzufolge Genehmigung des Rechnungsabschlusses für 1915.
5. Bericht der Spitalverwaltung.
6. Wahl eines Ausschussesmitgliedes.
7. Anträge.

Wien, den 20. Februar 1916.

Für den Ausschuss:

Emmy Krüsser-Diemer, Präsidentin.

1. Gräfin Berin von Geldern-Egmont
2. Hermine Mosler
Vizepräsidentin.

3. Anton Baumann
4. Alois Becker
Vizepräsident.

Adolfine Wagner von Jauregg, Schriftführerin.

P. S. Die Mitglieder werden ersucht, nicht nurlich an der General-Versammlung teilzunehmen, da im Sinne des § 6 der Statuten die General-Versammlung nur dann beschlussfähig ist, wenn mindestens $\frac{2}{3}$ der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist.

Nelie die zur Beschlussfassung nötige Zahl von Vereinsmitgliedern nicht erschienen sein, so findet Mittwoch den 22. März l. J. um selben Ort und zur selben Stunde eine neue General-Versammlung mit gleicher Tages-Ordnung statt, so weiler eine neuerliche Ladung nicht erfolgen wird.

Mitglieder erhalten Jahresbericht ab 15. 4. M. in der Vereinskanzlei, XVIII., Theresienasse Nr. 12.

Der Ausschuss.

AUFRUF!

Der Verein, der im Frieden nicht mehr als 200 Mitglieder gezählt hat, hat heute einen Stand von 2000 Mitgliedern.

Trotzdem hat unser Bezirk im Verhältnis zur Bevölkerungszahl heute eine geringere Anzahl Roter Kreuz-Mitglieder als viele andere Wiener Gemeindebezirke. Wir sprechen die Hoffnung aus, dass das, was in anderen Bezirken für das Rote Kreuz erreicht werden konnte, auch im opferwilligen Währing zu erreichen sein wird und stellen an die Bewohner des Bezirkes die neuerliche Bitte, dem Vereine als Mitglieder recht zahlreich beizutreten.

In uneigennützigster und dankenswerter Weise haben die untenstehenden Firmen es übernommen, Anmeldungen neuer Mitglieder entgegenzunehmen. Bei Erlag des Mitgliedsbeitrages von mindestens K 4— kann gleichzeitig das neue von Sr. Majestät für Mitglieder des Roten Kreuzes bewilligte Abzeichen zum Preise von K 2— erworben werden.

Anmeldungen nehmen entgegen:

- Julius Lehnle, XVIII., Kutschbergasse 2.
Café Marie Sommerbauer, XVIII., Währingergasse 85.
Heinrich Bablik, XVIII., Währingergasse 75.
Alfred Hofmann, XVIII., Währingergasse 82.
Franz Marie Stumpf, XVIII., Kutschbergasse 15.
Rupprecht & Himmelbauer, XVIII., Kutschbergasse 12.
Johanna Bock, XVIII., Kutschbergasse 10.
Gustav Eder, XVIII., Währingergasse 10.
Karl Bühm, XVIII., Währingergasse 82.
Karl Erdbauer, XVIII., Währingergasse 95.
Edmund Plank, XVIII., Währingergasse 95.
Adolf Bayer, XVIII., Währingergasse 122.
Hermann Willinger, XVIII., Himmelsdorf 5.
Filiale Wiener Bank-Verein, XVIII., Währingergasse 114.
Filiale Anglo-Oesterreichischer Bank, XVIII., Währingergasse 182a.
Kommunal-Sparkasse Währing, XVIII., Währingergasse 100.
Josef Donck, XVIII., Währingergasse 130.
Karl Kerner, XVIII., Währingergasse 148.
Restauration Alfred Köhler „Wilder Mann“, XVIII., Währingergasse 85.
Café Drexler, XVIII., Gymnasialstrasse 2.
Café „Währingerhof“ Rudolf Koch, XVIII., Währingergasse 102.